
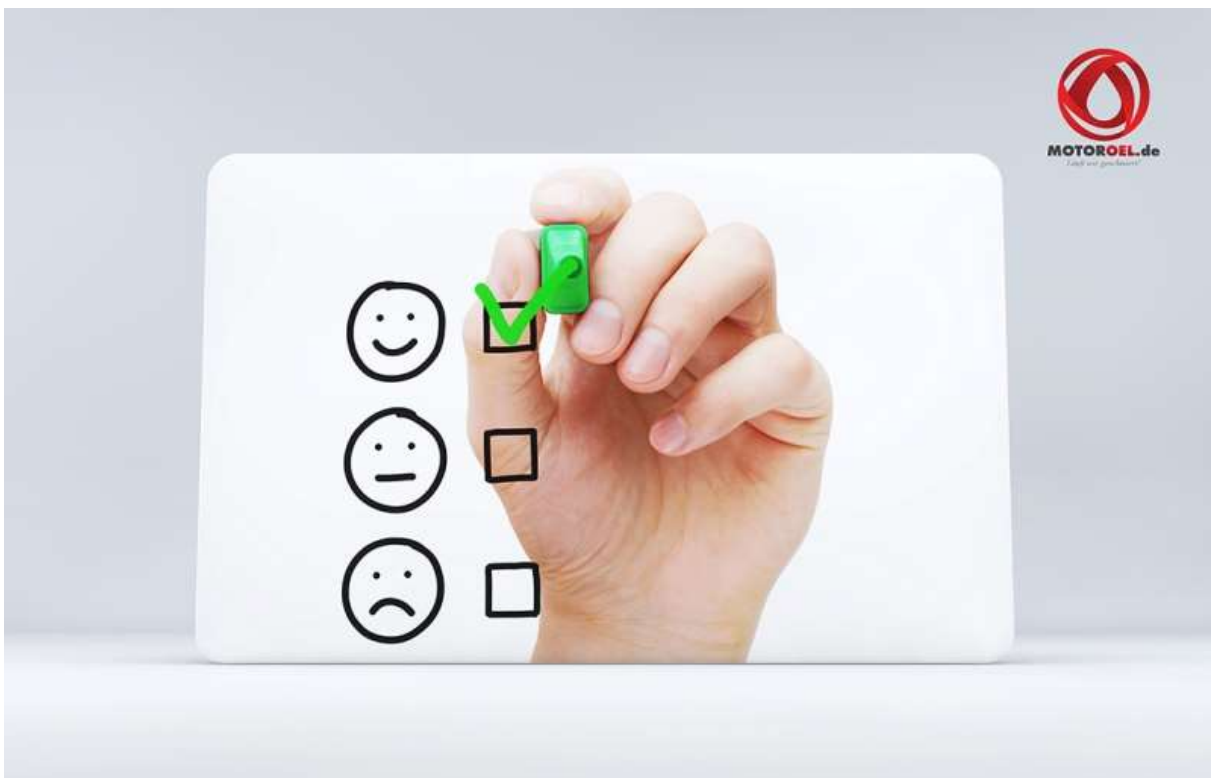




Was bedeutet das Datum auf Motoröl?

 Die verschiedenen Codes und Buchstabenkombinationen auf der Verpackung von Motoröl sorgen bei Verbrauchern nicht selten für Verwirrung, denn nicht immer ist klar, was der Hersteller oder Vertrieb mit den aufgedruckten Ziffern und Buchstaben meint. Besonders um einen kleinen Aufdruck, der sich meist auf der Seite, dem Boden oder am unteren Rand des Behälters befindetet, drehen sich viele Fragen. Dieses aufgedruckte Datum steht nämlich in der Regel nicht, wie häufig vermutet, für das Ablaufdatum des Motoröls, denn ein offizielles Maß, wann das Motoröl abgelaufen und unbrauchbar ist, gibt es nach wie vor nicht – Hersteller und auch der ADAC geben lediglich eine Empfehlung heraus. Meistens wird hier angegeben, dass der



Behälter möglichst dunkel und trocken gelagert werden sollte und das enthaltene Motoröl, wenn die Verpackung verschlossen bleibt, vier bis fünf Jahre haltbar ist. Das aufgedruckte Datum auf der Verpackung steht allerdings nicht für das Ablaufdatum, sondern für das Datum, an dem das Motoröl

produziert wurde – hier kann der Verbraucher grob ableiten, wie lange er das enthaltene Motoröl noch verwenden kann.



Daneben findet sich meistens noch ein runder Stempel auf dem Behälter des Motoröls, der ebenfalls eine besondere Bedeutung hat: Der darin eingeprägte Zahlencode gibt das Herstellungsdatum des Kanisters an. Außerdem gibt es noch die sogenannte Chargennummer, die meistens aus einer Kombination aus Buchstaben und Zahlen besteht. Diese findet sich häufig an den Längsseiten des Kanisters und gibt an, in welchem Produktionsprozess das Motorenöl hergestellt wurde. Alle Motoröle aus einer Produktion haben also eine ähnliche Chargennummer. Diese Information kann zwar vom Laien nicht alleine ausgelesen werden, jedoch kann durch die Nummer genau bestimmt werden, wie lange das Motorenöl noch eingesetzt werden kann. In der Regel gibt der Hersteller bei direkter Nachfrage mit der Angabe dieser Chargennummer genaue Auskunft über das etwaige Haltbarkeitsdatum des Motoröls. So können Sie sicherstellen, dass das vorliegende Motoröl noch für den Ölwechsel oder das Nachfüllen geeignet ist.

Der Inhalt der Seiten von motoroel.de wurde mit größter Sorgfalt, nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden. Aus diesem Grund ist jegliche Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung des Informationsangebots ausgeschlossen. Informationen und Artikel dürfen auf keinen Fall als Ersatz für professionelle Beratung und/oder Reparaturen durch ausgebildete und anerkannte Werkstätten angesehen werden. Der Inhalt kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Reparaturen durchzuführen.

[MEHR IM MOTORÖL BLOG](#)